

Abblössl statt. Tagesordnung acht jedem einzelnen Kameraden per Best zu. — Haltet euch alle für diesen Tag frei!

Mit „Sachsen Heil!“ Paul Kramann, Bressen.

Bezirk 24. RB. „Pfeil 1914“ Leipzig. Vereinsheim: Hotel Friedrichshallen. Vors. u. Anchr.: R. Junghans, Leipzig D 27, Kolmstr. 29, 1. — Ergebnisse der letzten Vereinswettkämpfe: Das 10-km-Vorgabefahren gewann Redlich in 2:5:36 vor Körner, Steindorf, Carl, Ripping, Kündiger, Arendholz, Koblenz, Fint; Redlich gewinnt als Sonderpreis noch eine von Familie Körner gestiftete Ente. Den Stiftern auch hier unseren Dank. 1-km-Meister wurde B. Körner, 2. Otto Carl, 3. Arendholz, 4. Redlich. Bei der gut besuchten Fuchsjagd wurde Redlich ten. als Fuchs von Junghans gefangen. Am 22. 10. beschlossen wir die Saison mit einer Abendausfahrt mit einem vom Verein bezahlten Schweinsknochenssen (26 Teilnehmer); erst gegen 3 Uhr nachts wurde die Heimfahrt angetreten. Unserem Otto Carl für seinen unermüdbaren Humor und B. Steindorf sowie den 3 Gästen für die Unterkaltungsmusik vielen Dank. Auch die Bez.-Schlussfahrt war von uns mit 18 Personen besucht. Am 10. Dez. findet in den Friedrichshallen unsere Preisverteilung statt. Erstklassige Tanzkapelle. Wir laden hierzu herzlich ein.

Bezirk 24. RB. „Teutonia 1899“ Leipzig. Anchr.: R. Kreuzkamm, Windmühlenstr. 27. — Versammlungen während der Wintermonate am 2. und 4. Mittwoch eines jeden Monats, 20 Uhr, mit Wertung, im Rest. Moosdorf, Täubchenweg. Die anderen Mittwoche zwangloses Beisammensein im gleichen Lokal ohne Wertung (Skat, Doppelkopf usw.). — Am Sonntag, den 27. Nov., Preisverteilung im Vereinslokal. Beginn 18 Uhr. Wir bitten die Mitglieder, sich diesen Tag frei zu halten. — Ergebnis der Stafettenfahrt am 9. 10.: 1. Hofmann-Tauscher, 2. Formanial-Rache, 3. Büttner-Martin. Hindernisfahren am 16. 10.: 1. Büttner 1:57, 2. Tauscher, 3. E. Kaiter jr., 4. Rache. Fuchsjagd: Rache gelang es nach Kündiger Fahrt, den originell als Landstreicher verkleideten Fuchs Tauscher zu fangen. Vereinstochter: 1. Hofmann 19:10, 2. Büttner, 3. Tauscher. Ein dreifaches Heil allen Preisträgern. Im Winter weiter Treffen jeden Sonntag früh 9 Uhr Johannisplatz.

„Teutonen Heil!“ W. Kreuzkamm, Bressen.

Bezirk 24. RB. „Western 1907“ Leipzig e. V. Vereinslokal: „Metropol“, Gottschedstr. 13. Telefon 19 873. Versammlungen jeden Dienstag nach dem 1. und 3. Dienstag im Monat. Anchr.: Kurt Härtel, Leipzig W 31, Wendlerstr. 7. — Monatsprogramm für November und Dezember 1932: 16. 11. Bezirkshauptversammlung, 16 Uhr, „Börse“. 22. 11. Versammlung im „Metropol“, 20 Uhr. 27. 11. Bundeshauptversammlung im „Sachsenhof“, 9.30 Uhr. 6. 12. Versammlung im „Metropol“, 20 Uhr. 18. 12. Regeln im „Metropol“, obere Räume, 16 Uhr. 3. 1. 33 Hauptversammlung im „Metropol“, 20 Uhr; Anträge sind bis zum 25. 12. an den 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen. — Aus dem Vereinsleben: Achtung! ab Dezember findet nur noch eine Versammlung im Monat statt und zwar am 1. Dienstag bis auf Widerruf. Am 30. 10. 32 feierten wir unser 25jähriges Jubelfest im „Kesselfeller“ bei sehr gut besuchtem Hause. Für uns war es ein Erfolg auf der ganzen Linie, für Bezirk und Bund eine Werberklame und für diejenigen, welche das Fest besucht haben, ein Erlebnis, welches bestimmt nicht so leicht in Vergessenheit geraten wird. Vom Bezirk Leipzig war so ziemlich alles vertreten, was sich in der heutigen schweren Zeit noch über Wasser halten konnte. Selbst die Ortsgruppe der DMV hatte es sich nicht nehmen lassen, zu diesem Feste abreich zu erscheinen. Auch vom BDM waren einige Vereine, sogar mit Banner, erschienen. Wir nehmen nun Gelegenheit, an dieser Stelle all den mitwirkenden Vereinen L. West, Wettin-Sabicht und Kalle-Schwalbe nochmals unseren herzlichsten Dank auszudrücken, ferner allen Gratulanten, ob mit oder ohne Banner; vor allem den ländlichen Vereinen Edelweiß, Büldengossa und RB. Bösdorf gebührt unser Dank. Selbst die Bundesleitung mit den Herren Landgraf, Schröter und Frey-Dresden war erschienen und sandte die Genannten Worte der Anerkennung und der Ehrung. Bundeswandrührwart Frey überreichte uns bei dieser Gelegenheit den Junghans-Bokal, den wir nun endgültig in unserem Besitz haben. Die Kreis- und Bezirkspreisverteilung fand an diesem Tage ebenfalls ihre Erledigung. Alles in allem: Es war ein Fest, wie man es sich wünscht und worüber man seine Freude hatte. Einigkeit in allen Reihen. Für alles Erwiesene nochmals besten Dank. „Sachsen Heil!“ G. Schrö.

Bezirk 24. RB. „Wettin-Sabicht“ Leipzig. Gest. 7. 6. 1894. Deutscher Meister der BDMV und Bundesmeister im Radsport. Geschäftsstelle: Willi Bätcher, Leipzig D 5, Bernhardtstr. 25. Kassensstelle: Herm. Kutsche jun., Leipzig, Bahr. Straße 50. Fernspr. 329 27. Versammlung jeden zweiten Dienstag im Monat, 20.30 Uhr, im „Siebenmännerhaus“, Bahr. Straße 1. Reigen und Radsport: Mittwochs und Freitags in den „Reichshallen“, Leipzig D 28, Elisabethstraße 37. Herren-, Damen- und Jugend-Abtlg., Kraftfahrabteilung. — Unsere Mannschaften beteiligten sich mit autem Erfolg am Herbst Radsportturnier. Adler-Hausmann siegte überlegen, trotz starker Konkurrenz. 5. wurden Friedrid-Hausmann, 7. Eichbauer, Jenisch. — Anfang Januar 1933 findet unsere Christbaumbeschneuerung, verbunden mit Preisverteilung, statt. Genauer Termin geht den Mitgliedern noch rechtzeitig zu.

G. Seibt.



Deutscher

Versicherungskonzern

BERLIN-WILMERSDORF, Hohenzollerndamm 174-177

Die Mitglieder des Sächsischen Radfahrer-Bundes e. V. versichern sich in Leben und Sterbegeld bei der

Deutschen Lebensversicherung

Gemeinnützige Aktien-Gesellschaft sowie gegen Feuer, E.-D., Unfall-Haftpflicht usw. bei der

Deutschen Feuerversicherung

Aktien-Gesellschaft

Wegen kostenloser Auskunft, Beratung und Prämienberechnung wende man sich an die obige Anschrift oder die Geschäftsstelle des

Sächsischen Radfahrer-Bundes e. V.

Kulante Schadensregulierung Mitarbeiter überall gesucht

Bezirk 41. Radfahrer-Verein „Germania“ Jahnshain u. Umg. Vors. Karl Friedemann, Linda Nr. 17, Post Vorna-Land. — Zu unserem am 11. 12. 32 stattfindenden Vereins-Ball im Gasthof zu Jahnshain laden wir alle Bundesmitglieder sowie Gönner und Freunde des Radsportes herzlich ein. Jeder Besucher wird bestimmt mit dem Gebotenen zufrieden sein. Start in zwei Sportarten. Wir bitten um gütige Unterstützung. Unsere Generalversammlung findet voraussichtlich Mitte Januar statt; den genauen Termin geben wir in der nächsten Bundeszeitung bekannt.

Mit „Sachsen Heil!“ Karl Friedemann, 1. Vors.

Bezirk 50. Ortsverein Rittau. Geschäftsstelle: Rich. Golbs, Reichenberger Straße 44. — In der am 7. Oktober im „Reichshof-tunnel“ stattgefundenen Monatsversammlung wurde einstimmig beschlossen, am Ende des Geschäftsjahres beim Bund den Verein als Bundesverein abzumelden, um nur als bundesangehöriger Verein weitergeführt zu werden. Die Jahreshauptversammlung ist auf Freitag, den 6. Januar 1933, festgesetzt worden. Besondere Einladungen dazu folgen noch. Da die Beschäftigung des Carbidwerkes in Hirschfelde für dieses Jahr hinfällig geworden ist, wird der Bezirk im kommenden Jahr sich selbst darum bemühen. Im Einverständnis der Mitglieder fallen die November- und Dezember-Versammlungen aus und findet vor der Jahreshauptversammlung nur eine Vorstandssitzung statt.

„Sachsen Heil!“ L. Buchmayer, 1. Schriftf.

Aus dem Radsport

Adolf Schön 80 Jahre alt.

Der Vorsitzende der alten Bundesgarde, unser allbekanntes Bundes-Ehrenmitglied Adolf Schön, Werdau, Brüderstr. 38, begeht am 18. Dezember 1932 seinen 80. Geburtstag. Wir wünschen, daß er diesen Tag bei voller körperlicher Frische und Gesundheit feiern kann. Unsere Glückwünsche begleiten ihn auf seinem ferneren Lebensweg.

Sicherlich werden dem alten Sachsenbund-Pionier aus den Kreisen der Bundeskameraden und der alten Garde an seinem Ehrentage zahlreiche Glückwünsche entgegengebracht werden.